



**Landvolk Niedersachsen**  
Bauernverband Weserbergland e. V.

## **Sachstand zur Verschärfung des Düngerechts**

Acht Landwirte aus verschiedenen Teilen Niedersachsens werden vor dem Oberverwaltungsgericht Lüneburg gegen die Landesdüngeverordnung klagen. Sie werden unterstützt von den Landvolkkreisverbänden sowie dem Landvolk Niedersachsen. Die Argumentation der Kläger wird durch das vom Landvolk in Auftrag gegebenes Gutachten der Hydor GmbH in Berlin untermauert. Alle Klagen sind darauf gerichtet, die Landesdüngeverordnung mit ihrem derzeitigen Zuschnitt der „Roten Gebiete“ aufzuheben.

Unter den Klägern ist auch ein Landwirt aus der Region Hannover. Gegenstand seiner Klage ist die in Wunstorf-Blumenau gelegene Grundwassermessstelle, die verantwortlich ist für die Einbeziehung der Region Hannover und Teilen des Landkreises Schaumburg in die „Roten Gebiete“. Das Landvolk Weserbergland und das Landvolk Hannover haben sich gemeinsam mit dem Gutachter und dem Landesverband über die Auswahl eines geeigneten Klägers für die in Schaumburg und Hannover betroffenen Gebiete verständigt.

Der Landesverband wird über die Landvolk App und seine Internetseite sowie die Land & Forst über den Fortgang der Klagen berichten.

Landvolk Weserbergland